

Cosima widmet Konzert den Jahreszeiten

Musik Frauenchor singt am Sonntag im Badhaus

Von unserem Mitarbeiter Norbert Schmiedel

■ **Bad Ems.** Der Frauenkammerchor Cosima bereitet sich derzeit intensiv auf sein Konzert „Zeiten“ am Sonntag, 28. November, im Badhaus Bad Ems vor. Um 17 Uhr beginnt dann eine musikalische Reise durch das Jahr mit Stücken aus dem reichhaltigen Repertoire wie dem „Frühlingslied“ von Felix Mendelssohn Bartholdy mit Anja Krüger als Solistin.

„Summertime“ von George Gershwin symbolisiert die Jahreszeit Sommer durch die Stimme von Jascha Pfiesel. Dass auch der Herbst eine schöne Jahreszeit ist, besingt der Chor mit „What A Wonderful World“ von George D. Weiss und George Douglas, arrangiert von Norbert Hanf. Die Chorleiterin Ulrike Heinz selbst wird die Winterzeit besingen mit „Blow, Blow Thou Winter Wind“ von Roger Quilter, und das Wintermärchen „A Winter's Tale“ wird die Solistin Sarah Minor intonieren.

Jede der 13 Sängerinnen des Chors könnte als Solistin auftreten. Das haben nicht nur die Proben im Pfarrheim der Kaiser-Wilhelm-Kirche gezeigt, das wurde den Frauen auch in Wettbewerben bestätigt. Anlässlich des „Frohnsinfestivals 2010“ zum 140-jährigen Bestehen des Chors Frohsinn Wirges belohnte eine hochkarätig besetzte Jury den Auftritt von Cosima in der offenen Kategorie mit dem Kategoriepreis und dem zweiten Dirigentenpreis.

Ulrike Heinz zeigte auch bei den Proben eine eher ungewöhnliche Art des Dirigierens. Sie steht nämlich nicht vor, sondern



Proben, proben, proben, heißt es zurzeit beim Frauenkammerchor Cosima. Bei dem Konzert im Badhaus am Sonntag, 28. November, begleitet Mirjam Kümmel die Sängerinnen am Klavier.

Foto: Norbert Schmiedel

mitten im Chor, dem Publikum zugewandt. Am Klavier begleitet Mirjam Kümmel. Der Chor besteht seit 2003 und wurde 2007 eingetragener Verein. Die Gründerin Claudia Seidel leitete ihn bis 2006. Dann übernahm Ulrike Heinz den Stab zusammen mit Nicola Paulwitz, die aber vor einem Jahr diese Funktion aufgab und sich seit-

dem um die Stimmbildung der Sängerinnen kümmert; mit großem Erfolg, wie deutlich zu hören war. Die Stimmlagen Alt, Mezzosopran und Sopran verteilen sich gleichmäßig im Chor, woraus sich ein sehr harmonisches Klangbild ergibt.

Jetzt steht das Konzert im Badhaus an, bei dem eine große Aus-

wahl aus dem Repertoire mit geistlich-kirchlicher Literatur sowie weltlich-romantischer aller Epochen – vom Barock bis zur Moderne – zu hören sein wird.

⊕ Karten gibt es zum Preis von 8 Euro, ermäßigt 6 Euro nur auf der Internetseite des Chors www.cosima-chor.de